

# **B E S C H L U S S P R O T O K O L L**

## **zur 09. öffentlichen Sitzung**

### **des Ortsbeirates für den Stadtteil Heilsberg**

<b>Sitzungstag</b>	:	31. August 2017
<b>Sitzungsort</b>	:	Kolleg der Sporthalle, Carl-Schurz-Straße 33
<b>Sitzungsdauer</b>	:	Beginn: 19:00 Uhr – Ende: 19:35 Uhr
<b>Unterbrechungen</b>	:	- keine -

Die Mitglieder des Ortsbeirates für den Stadtteil Heilsberg waren durch Einladung vom 21.08.2017 - unter Angabe der zu behandelnden Tagesordnungspunkte - einberufen worden.

Einwände gegen die ordnungsgemäße Ladung wurden nicht erhoben.

Sitzungsort, Sitzungstag, Sitzungsbeginn sowie die Tagesordnung wurden im amtlichen Bekanntmachungsorgan der Stadt Bad Vilbel am 24.08.2017 veröffentlicht.

Der Ortsbeirat Heilsberg war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig (s. Anwesenheitsliste Seite 44).

Über sämtliche Tagesordnungspunkte wurde in öffentlicher Sitzung verhandelt.

Für diese Sitzung des Ortsbeirates für den Stadtteil Heilsberg enthalten die Seiten 43 bis 46 Beratungsergebnisse und Beschlüsse.

Peter Schenk  
Ortsvorsteher

Hannelore Bull  
Schriftführerin

**Anwesenheitsliste:**

Mitgliederzahl: 9

**Fraktionsstärke:**a) stimmberechtigt:**CDU****4 Mitglieder**

Schenk, Ingrid  
 Schenk, Peter - Ortsvorsteher -  
 Schenk-Motzko, Beatrice  
 Schrade, Hartmut

**SPD****2 Mitglieder**

Brings, Hans-Joachim  
 Hauer, Carsten - stellv. Vors. -

**GRÜNE****2 Mitglieder**

Matthias, Jens

**FDP****1 Mitglied**

Dr. Rudolphi, Michael

## b) nicht stimmberechtigt:

vom Magistrat: ./.

von der Stadtverordnetenversammlung: ./.

von der Verwaltung: FBL Schächer, Erik

Schriftführerin: Bull, Hannelore

c) es fehlten: Schärpf, Petra (GRÜNE)

Presse: 1 Zuhörer: 6

## TAGESORDNUNG

1. Mitteilungen
  - a) des Ortsvorstehers
  - b) des Magistrats
  
2. 1. Änderung des Bebauungsplanes "Carl-Schurz-Siedlung" 2017/147  
in Bad Vilbel, Gemarkung Bad Vilbel nach dem  
Baugesetzbuch (BauGB);  
hier: Beschluss über die Aufstellung gemäß § 2 BauGB im  
beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB
  
3. Gemeinsamer Antrag der CDU-, SPD-, FDP-Fraktion und Fraktion  
Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 17.08.2017 - 02/17  
betr. Umgestaltung/Erneuerung des Plattenweges zwischen Pommernweg  
und Brandenburger Straße

### Ende der Tagesordnung

#### **TOP 1. Mitteilungen** **a) des Ortsvorstehers** **b) des Magistrats**

**zu a)** Die Piktogramme für die Straßen werden demnächst geliefert und aufgebracht.  
Im Masurenweg wird eine Bank für ältere Mitbürger zum Verweilen aufgestellt.

**zu b)** - keine -

#### **TOP 2. 1. Änderung des Bebauungsplanes "Carl-Schurz-Siedlung" in Bad Vilbel, Gemarkung Bad Vilbel nach dem Baugesetzbuch (BauGB); hier: Beschluss über die Aufstellung gemäß § 2 BauGB im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Anlage 1 OP)**

FBL Schächer berichtet, dass die Parzellen auf dem fraglichen Grundstück relativ klein sein werden, da auch noch ein Stichweg als Zubringer errichtet werden muss. Zu bedenken sei auch die Verkehrssituation. Dieser müsste über die Steubenstraße geleitet werden.

OBM Matthias (GRÜNE) wünscht sich für seine Fraktion die Errichtung von Mieteigentum durch einen Bauträger z.B. GWH.

Der Ortsbeirat Heilsberg empfahl der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

„Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gemäß § 2 BauGB die Aufstellung der 1. Änderung des Bebauungsplanes "Carl-Schurz-Siedlung" in Bad Vilbel, Gemarkung Bad Vilbel im beschleunigten Verfahren nach § 13 a BauGB. Der Geltungsbereich ist auf dem beigefügten Plan (Anlage 6) zeichnerisch dargestellt und umfasst Flächen südlich der Steubenstraße.“

### **Abstimmungsergebnis:**

dafür:	CDU-, SPD- und FDP-Fraktion	7 Stimmen
dagegen:	GRÜNE	1 Stimme
Enthaltung:	./.	

### **TOP 3. Gemeinsamer Antrag der CDU-, SPD-, FDP-Fraktion und Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN vom 17.08.2017 - 02/17 betr. Umgestaltung/Erneuerung des Plattenweges zwischen Pommernweg und Brandenburger Straße (Anlage 2 OP)**

Der gemeinsame Antrag aller Fraktionen, der nach einer Begehung erfolgte, wird auch von Seiten der Stadt und des FD Tiefbau/Abwasser begrüßt.

**Die gemachten Vorschläge sollen an das Planungsbüro IMB weitergeleitet werden und im dortigen Konzept umgesetzt werden.**

Nach Fertigstellung der Pläne soll eine weitere Vorstellung im Ortsbeirat erfolgen. Dann wäre auch zu klären, ob die Umsetzung grundhaft sei oder nicht. Vermieden werden soll eine Beteiligung der Anlieger an den Straßenumbauarbeiten.

Der Antrag wurde – e i n s t i m m i g – (8) angenommen.